

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	24.11.2014

### **Offene Ganztagschule im Primarbereich - Ausbau des Platzkontingentes für das Schuljahr 2015/2016**

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am 08. April 2014 die Verwaltung damit beauftragt, jährlich eine Bedarfsanalyse durchzuführen und den Mehrbedarf vor Beginn des jeweiligen Schuljahres dem Rat bekannt zu geben. Im Hinblick auf bereits vorliegende und zu erwartende Anfragen von Eltern an die Verwaltung und die politischen Gremien wird nachfolgend über den weiteren Verfahrensablauf informiert.

Nach Anmeldung der Schulneulinge des Schuljahres 2015/2016 wird die Verwaltung nun eine Abfrage bei allen offenen Ganztagschulen durchführen, um den stadtweiten Bedarf an Ganztagsplätzen zu ermitteln. Der in der Höhe noch festzustellende und im Raumbestand umzusetzende Mehrbedarf wird anschließend dem Rat vorgestellt. Der Mehrbedarf kann nur realisiert werden, wenn kommunale Mittel in erheblichem Umfang bereitgestellt werden.

Eine Zusage für die Einrichtung zusätzlicher Ganztagsplätze kann im Falle eines positiven Votums des Rates und der Sicherstellung der anteiligen Finanzierung aus dem städtischen Etat jedoch erst erteilt werden, wenn im Anschluss auch das Land NRW den Mehrbedarf genehmigt und der Stadt Köln einen entsprechenden Bewilligungsbescheid mit der Zuteilung der dafür benötigten Landesmittel zukommen lässt. Der für die Beantragung der Landesmittel maßgebliche Runderlass sieht hierfür den 31. März als Fristende vor. Mit einem Schreiben an das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW wurde in der Vergangenheit das Vorziehen der Antragsfrist mit dem Ziel angeregt, eine frühzeitige Vergabe der Plätze und damit verbundene Zusage an die Eltern zu ermöglichen. Leider hat das zuständige Ministerium diesem Begehren nicht entsprochen.

gez. Dr. Klein